

Mehr entdecken!

Die animago AWARD & CONFERENCE 2012 lud die Besucher ein, zwei Tage lang in die Welt von 3D, Visual Effects und interaktiven Medien einzutauchen. Ein Vortragsprogramm mit über 30 Slots und die feierliche animago-Preisverleihung zogen zum vierten Mal Profis, Studenten und Kreative jedweder Couleur in die bekannte und filmhistorische Medienregion Potsdam-Babelsberg.

Dieses Jahr fand der animago in der Metropolis Halle am Filmpark Babelsberg statt. Durch diesen Location-Wechsel öffnete die Veranstaltung nicht nur dem Fachpublikum, sondern darüber hinaus auch allen Film- und Medieninteressierten ihre Türen. VFX und Animation bestimmen mittlerweile unsere Sehgewohnheiten. Und auch viele Cineasten interessieren sich hinter die Kulissen, verknüpft mit der Frage „Wie wurde das gemacht?“ Denn die Vielfalt und Professionalität dieser Branche zeigt sich vielen Kinobesuchern oft nur durch immer länger werdende Abspänne. Der animago gab die Chance, den Machern aus den Effekteschmieden einmal über die Schulter zu schauen. Nicht zuletzt die Verleihung des animago AWARD bot die Gelegenheit, sich Filme anzusehen, die man sonst nicht so leicht zu Gesicht bekommt.

Visuellen Effekten begegnet man nicht nur in Kino- und Fernsehproduktionen, sondern auch in Games, an denen die Entwickler genau wie ihre Kollegen aus den Postproduktionsstudios monatelang sitzen. Hier werden ebenso Modelle gebaut, Bewegungsdaten erfasst und realistische Figuren auf ihre Reise durch virtuelle Welten geschickt. Grund genug für uns, dem Thema Games auf der diesjährigen Conference mehr Platz eingeräumt zu haben, ob in Vorträgen oder auf dem Podium. Die Gamesbranche verfügt über ordentliches Entwicklungspotenzial und sucht händierend nach kreativen Developern oder Designern.

Mehr zu entdecken gibt es auch in der diesjährigen Ausgabe des animago SPECIALS. Das Magazin „Welt der Wunder“ und auch der neue Ikea-Katalog machen es vor: Augmented Reality bereichert mit zunehmender Smartphone-Verbreitung den Alltag. Wir finden, dass sich Augmented Reality bestens für das animago-Heft eignet: Zuhause schmökern

und gleich die Wettbewerbsbeiträge ansehen. Man muss nicht den Rechner hochfahren und mühsam Webseiten eintippen, sondern man hält einfach sein Smartphone oder iPad über die Seiten, die mit dem „Jetzt mehr entdecken“-Symbol gekennzeichnet sind. Wir wünschen viel Spaß beim Ansehen der diesjährigen Wettbewerbsbeiträge.

Dieses Jahr wurden beim animago AWARD rund 950 Beiträge aus fast 50 Ländern eingereicht. Preisträger wurden in insgesamt elf Kategorien ausgezeichnet. Den Preis für das Beste Still ermittelten dieses Jahr zum ersten Mal die DP-Leser und animago-Fans auf Facebook. Wir gratulieren Hasan Bajramovic, der von der Community für sein Still „Katsumoto“ die meisten Stimmen bekommen hat.

Einen Blick in die Making-ofs der Gewinnerbeiträge gibt die DP-Redaktion hier in diesem animago SPECIAL. Zudem bilden wir in einer umfangreichen Still-Galerie einige der beeindruckendsten eingereichten Arbeiten ab.

Die DP dankt ganz herzlich allen Förderern, Sponsoren, Partnern und Einsendern, die dieses großartige Event zu dem machen, was es ist. Nicht zuletzt gilt der Dank dem Medienboard Berlin-Brandenburg, das die animago AWARD & CONFERENCE nunmehr seit vier Jahren fördert und begleitet.

Lassen Sie sich von der animago AWARD & CONFERENCE inspirieren. Wir sehen uns im kommenden Jahr am 24. und 25. Oktober 2013 wieder.



Sabine Hatzfeld
animago-Redaktion
DIGITAL PRODUCTION



Sabine Hatzfeld

Veranstaltet von:

DIGITAL PRODUCTION

Gefördert von:

medienboard
Berlin-Brandenburg GmbH

 animagoAWARD